

RÜCKBLICK: Münchner Stiftungsfrühling 2013

Unser Beitrag zur Premiere des „MSF“

Ziele der Veranstaltungswoche: Stiften erlebbar machen und zeigen, was Stiftungen für die Stadtgesellschaft und darüber hinaus leisten: Mit diesem Ziel wurde 2012 der Münchner Stiftungsfrühling ins Leben gerufen, der vom 15. bis 22. März 2013 im HVB Forum veranstaltet wurde. Acht Tage lang ließen 200 Stiftungen hinter die Kulissen ihres Engagements blicken, mit zahlreichen Workshops, Lesungen, Führungen, Vorträgen und interaktiven Formaten.

Die Castringius Stiftung zeigt sich von ihrer musikalischen Seite

Die Breite unserer Förderaktivitäten täuscht leicht über die herausragende Rolle hinweg, welche die Musikbildung in unserem Förderansatz spielt. Allein im Jahr 2012 haben wir Fördermittel in Höhe von mehr als 55.000 Euro für Projekte bereitgestellt, die Kindern in München das Erlernen eines Instruments, einen Opernbesuch,

MÜNCHNER
STIFTUNGS
FRÜHLING

das Einüben von Chormusik, das Aufführen von musikalischen Theaterstücken oder musikbasierte Therapiemaßnahmen ermöglicht haben. Wie Kinder und Jugendliche Musik erleben und mit Leben füllen, das haben wir beim Münchner Stiftungsfrühlings mit drei Konzerten unserer Projektpartner vermittelt. An der Matinée der Hochschule für Musik und Theater wirkten Musikstudierenden der Jahrgänge 1993, 1991, 1987 und 1985 mit, deren Studienbeiträge von der Castringius-Stiftung finanziert wurden. Virtuosen trugen sie vor einem breiten Publikum Werke von Eugene Ysaye, Louis Spohr und Johannes Brahms vor. Die beiden Konzerte der Münchner Taschenphilharmonie lockten ein deutlich jüngeres Publikum an, dem das Mini-Sinfonieorchester musikalische Szenen nach Shakespeares „Sommernachtsstrauch“ und zur Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy präsentierte. Das Tanzen

des Taktstocks von Dirigent Peter Stangl, seine mitreißenden erzählerischen Einlagen und die bunte Instrumentenlandschaft der Orchestermitglieder faszinierten die Kinder bis zur letzten Minute.

Gemeinsamer Auftritt mit der Stiftung Otto Eckart

In der Stiftung Otto Eckart haben wir einen Partner gefunden, mit dem unsere Stiftung zentrale Werte und Ziele verbindet. Beide Stiftungen bieten ein niederschwelliges Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche und setzen sich darüber hinaus dafür ein, kulturelle Projekte zu fördern, soziale Organisationen zu vernetzen und Fachwissen zu vermitteln. Diese gemeinsame Schnittmenge haben wir im Rahmen des MFS mit einem Gemeinschaftsstand auf der Themeninsel „Soziales“ im HVB Forum sichtbar gemacht. Dort präsentierten wir drei führende Projekte aus unserer Bildungsarbeit, die internationale Hausaufgabenhilfe Hafis e.V., die Lernhilfe I.S.P.L.H. und das Speed Training XXL Programm der Bildungsagentur.

TERMINE, TERMINE

9. Juni 2013: JuKi, das Kinder- und Jugendfestival in der Kultfabrik,
Grafinger Straße 6, S-/U-Bahnhaltestelle Ostbahnhof, Ausgang Ecke Friedensstraße,
Von 12:00 bis 18:00 Uhr, Eintritt frei

13. Juni 2013: Verleihung des Kinderfotopreises
und des Geschichten-Sonderpreises 2013 im Gasteig, Rosenheimer Straße 5,
von 14:00 - 15:50 Uhr, Eintritt frei

17./18. Juni und 11. Juli 2013: Experten-Check Sprechstunde für Non-Profit Organisationen,
mit den Experten von Kinder.Stiften.Zukunft.

Anmeldung und weitere Informationen unter:
www.kinderstiftenzukunft-muenchen.de

IMPRESSUM: Rudolf und Christa Castringius Kinder- und Jugend-Stiftung München, Tel.: +49 89 87589371
Ruffinallee 4, 82152 Planegg · info@castringius-stiftung-muenchen.de · www.castringius-stiftung-muenchen.de
Rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts · **Stifterin:** Christa Castringius, Vorsitzender des Vorstands:
Frank Enzmann · Redaktion Newsletter: Birte Pampel, Drei Freunde PR · Gestaltung: communications & design



Ausgabe 02/2013

Dr. Rudolf und Christa
CASTRINGIUS KINDER- UND JUGEND-STIFTUNG
München

Castringius Stiftungs-News

Inhalt:

Editorial	01
Juki 2013	02
Kurz berichtet.....	03
Rückblick	04
Termine	04
Impressum	04

EDITORIAL: Kinder, was für ein Sommer!

Lange mussten wir warten und zaghaft hat er begonnen, aber wir haben uns nicht entmutigen lassen und heuer können wir pünktlich zu den ersten Sommerwochen unser Juki 2013 präsentieren! **Juki 2013**, das ist das junge Kinder- und Jugendfestival, das am 9. Juni 2013 zum zweiten Mal auf dem Gelände der ehemaligen Pfanniwerke am Ostbahnhof stattfindet. Sechs Münchner Stiftungen tragen mittlerweile zur Entwicklung von JuKi bei, dessen niederschwelliges Spiel-, Sport- und Informationsprogramm dieses Jahr von 150 Initiativen und Vereinen gestaltet wird. Wir sind besonders gespannt auf den ersten Auftritt der „**Statt.Oper**“, einem neuen Gemeinschaftsprojekt der Stiftung Otto Eckart, der Castringius Stiftung und der Münchner Kindl Stiftung für Münchner Kinder. (Für die innovative und vielseitig nutzbare Spielstätte werden 2014/15 weitere Förderer gesucht.) Auch unter den Ausstellern von JuKi sind dieses Jahr viele neue Gesichter zu treffen so zum Beispiel die Bildungstiftung „Gesellschaft macht Schule.“ Ihrem Ziel, Schulen auf dem Weg zum Ganztagsangebot zu unterstützen und die Bildungspolitik in Bayern konstruktiv weiter zu entwickeln, können wir uns rückhaltlos anschließen.

Weniger festival-bunt, aber mit fachlichem Nährwert schließt sich am 17. Juni 2013 die nächste **Experten-Check**



Sprechstunde für Non-Profit Organisationen an, zu der wir als Veranstalter von Kinder.Stiften.Zukunft. München gemeinsam mit dem Sozialreferat der Landeshauptstadt München einladen (siehe Rubrik Termine).

Im Juli heißt es „Augen auf!“, wenn das Münchner Künstlerhaus die Ausstellung „**Dalí - Das goldene Zeitalter**“ eröffnet und die von der Buchkunst inspirierten Arbeiten des spanischen Künstlers der Öffentlichkeit vorstellt. Die Kunst- und Theater-Workshops von Fachpädagogin **Elena Janker von little ART** bieten Kindern ein raffiniertes Sprungbrett, um die Welt des großen Surrealisten kennen zu lernen, und wurde von uns zum Leitprojekt 2013 ernannt. Unter der Obhut der Künstlerin werden die kleinen Besucher eigene Bücher gestalten und sich dabei von Dalís Illustrationen für „Alice in Wonderland“ anregen lassen. Wir freuen uns, mit diesem Kinder- und Jugendprogramm erstmals ein Projekt auf dem Gebiet der bildenden Kunst zu fördern und mit einer Projektpartnerin zusammen zu arbeiten,

die gerade Kinder aus Münchens sozialen Randgebieten mit großem Erfolg an die Kunst heranhöhrt. Unser zweites Leitprojekt von 2013 ist die intensive sozialpädagogische Lernhilfe des Vereins **Perspektive e.V. (ISPLH)**, ein Projekt, das wir seit 2010 fördern und dessen außerordentliche Leistung wir nicht müde werden hervorzuheben. Weitere Förderer sind herzlich willkommen!

Eine tatenreiche Sommersaison wünschen Ihnen

Dr. f. Castringius

Wer wir sind

Junge Menschen brauchen die Chance zu einem erfolgreichen Bildungsweg – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft. Die Dr. Rudolf und Christa Castringius Kinder- und Jugend-Stiftung München unterstützt mehr als 120 Projekte und Initiativen in München, welche sozial benachteiligte junge Menschen auf besonders wirksame Weise fördern: in der Kinder- und Jugendhilfe, im Bildungssektor und in der Musikförderung. Seit 2009 setzt sich unsere Förderstiftung dafür ein, die Arbeit von Familien, Schule und Öffentlicher Hand sinnvoll zu ergänzen und durch sozialpolitische Impulse weiter zu entwickeln, nach dem Motto: Wir helfen dort, wo öffentliche Hilfe aufhört.

www.castringius-stiftung-muenchen.de



www.castringius-stiftung.de



Wollen Sie uns oder unsere Kooperationspartner unterstützen?

Wir freuen uns über jede Spende!
Dr. Rudolf und Christa Castringius
Kinder- und Jugend-Stiftung München

Spenden Sie auf unserer Webseite,
oder über:

**Apotheker- und Ärzebank
München**
BLZ 700 906 06 • Kto. 758 1564

JuKi 2013 Ein Kinder- und Jugendfestival, aus Stifterhand

Nach dem schwungvollen Start im Juli 2012 geht das Kinder- und Jugendfestival JuKi am 9. Juni 2013 in die zweite Runde. Die Castringius Stiftung ist Mitinitiatorin des Festivals und eine von sechs Stiftungen, die den Erlebnistag mit Unterstützung der Stelle für Bürgerschaftliches Engagement der Landeshauptstadt München und unter Mitwirkung von rund 150 Nonprofit-Organisationen veranstalten. Tanzshows, Kinderoper, Beach-Soccer, Dog Dancing, Oldtimer zum Anfassen und Fernsehen zum Mitmachen: Mit dem vielseitigen Festivalprogramm bieten die Stiftungen Kindern die Möglichkeit, einen breiten Ausschnitt aus dem Kinder- und Jugendangebot in München unmittelbar und kostenfrei auszuprobieren. Neben sinnvollen Freizeitaktivitäten aus Spiel, Sport und Kreativität bietet JuKi Familien auch Informationen zu Förderangeboten wie Lernhilfe, therapeutischen Maßnahmen, Gesundheitsprävention und Umwelterziehung. Zu den Mitwirkenden zählen auch 16 von der Castringius Stiftung geförderte Projekte und Initiativen.



Neue Schwerpunkte 2013

Räumlich werden sich die Festivalaktivitäten auf den Südtel des Geländes um die ehemaligen Pfanni-Werke konzentrieren, das sogenannte "Werksviertel am Münchner Ostbahnhof", wo zukünftig Plätze für Open Air-Konzerte und andere kulturelle Veranstaltungen entstehen sollen. Thematisch wurde das Festival um Aufführungen und Mitmachangebote im Bereich der klassischen Musik erweitert, durch Mitspieler wie z.B. die Internationale Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation, die Bayerische Philharmonie und das Hartz

IV Orchester (H4O.UG). Darüber hinaus konnte die Festivalleitung ihr Ziel umsetzen, noch mehr geeignete Angebote für behinderte Kinder und Jugendliche aufzunehmen.

Raum für neue Mitspieler und Gemeinschaftsaktionen

Nicht nur die Kinder und Jugendlichen werden am 9. Juni 2013 auf ihre Kosten kommen: Für die Mitwirkenden besteht der Mehrwert des Festivals vor allem in der Möglichkeit, neue Akteure kennen zu lernen oder sich als junger Akteur der Münchner Kinder- und Jugendhilfe zu etablieren, ein Ziel, das von der Castringius Stiftung und der Stiftung Otto Eckart als Organisator nachdrücklich unterstützt wird. „Mit der Gründung von JuKi haben Münchner Stiftungen eine weitere innovative Plattform geschaffen, welche das Engagement für Kinder und Jugendliche in München durch Begegnungen zwischen den Vereinen, Initiativen und Projekten fördert,“ erklärt Frank Enzmann, Vorstandsvor-



sitzender der Castringius Stiftung. „Viele unserer Kontakte haben bestätigt, dass durch die Ansprache neuer Aussteller, Sponsoren und Helfer interessante Konstellationen für gemeinsame Aktivitäten entstehen können,“ ergänzt Martin Schütz, Geschäftsführer der Stiftung Otto Eckart.

Entrée der flexiblen Spielstätte „Statt.Oper“

Ein aktuelles Beispiel ist die Statt.Oper, eine von der Stiftung Otto Eckart initiierte Musik- und Theaterbühne von und für Kinder, die auch von der Castringius Stiftung gefördert wird. Unter der Regie der Musiktheaterexpertin Nina Rausch („Pasinger Fabrikspatzen“, Rockoper „Kabale und Liebe“) entwerfen Schulkinder v.a. aus dem Münchner Osten eine Opernproduktion von A bis Z. Auf dem JuKi-Festival wird es mit dem „Hexenchor“ aus dem „Zauberer von Oz“ eine erste Kostprobe geben (Premiere ist am 7. Juli 2013 in den Räumen der Kulti-Kids). Die Statt.Oper steht exemplarisch für die Vision einer flexiblen Spielstätte für Kinder und Jugendliche im Münchner Osten, auf der Kinder Theater-, Musik- und Tanzproduktionen einstudieren können und die durch eine innovative Logistik von verschiedensten Gruppen genutzt werden kann.

KURZ BERICHTET:

Neue Projekte der Stiftung:

Salvador Dalí Ausstellung im Künstlerhaus: Kunst- und Theaterworkshops von little ART.

Kinder von 6 bis 14 Jahren lernen ausgewählte Werke des surrealistischen Malers kennen und entwickeln eigene Ideen in den begleitenden Kunst- und Theaterworkshops von Kulturpädagogin Elena Jancker von litte ART e.V. Vom 8. Juli bis 12. September 2013, genaue Termine unter www.dali-muenchen.de. Die Castringius Stiftung unterstützt das Projekt mit 3.000 Euro.

Tanz- und Theaterfestival Rampenlichter

im Theater „schwere reiter“ in Kooperation mit Spielen in der Stadt e.V. Vom 19. Bis 29. Juni 2013 werden Theaterinszenierungen aufgeführt, die Kinder und Jugendliche gemeinsam mit Künstlern und Kulturpädagogen entwickelt haben. Die Castringius Stiftung unterstützt das Projekt mit 5.000 Euro.

www.rampenlichter.com



Die Statt.Oper: Szene aus dem „Zauberer von Oz“

JuKi ist eine Gemeinschaftsproduktion der Stiftung Otto Eckart, der Castringius Kinder- und Jugendstiftung München, der BayWa Stiftung, der Kinder- und Jugendstiftung der Stadtparkasse München und der Stiftung Gute-Tat.de, in Kooperation mit der Stelle für Bürgerschaftliches Engagement im Sozialreferat der Landeshaupt-

stadt München, der Kultfabrik, der Firma Hieber-Lindberg und vielen anderen. Am 9. Juni 2013 soll das Festival von der Schirmherrin, Münchens Zweiter Bürgermeisterin Christine Strobl, eröffnet werden.

www.juki-festival.de



Dali-Ausstellung im Münchner „Künstlerhaus“



Salvador Dalí, CATERPILLAR, Die blaue Raupe 1968, Gouache (Ausschnitt)

Theaterprojekt „Wümggeschichten“

der Grundschule am Schererplatz, bei dem Kinder mit Hilfe einer Pädagogin Geschichten rund um die Gründung des Stadtteils Pasing erarbeiten und in Szene setzen. Anlass ist die 750-Jahr-Feier des Stadtteils.

Die Castringius Stiftung unterstützt das Projekt mit 3.000 Euro.

Hausaufgabenhilfen Hasenberg's Dülfer

Die Hausaufgabenhilfe ist für viele sozial schwache Kinder ein unverzichtbarer Anker zwischen Schulschluss und der abendlichen Heimkehr der Eltern – und ein Schwerpunkt unserer Förderfähigkeit.

Besonders überzeugt hat uns die Hausaufgabenhilfe des Kinder- und Jugendtreffs Hasenberg's Dülfer (Trägerschaft: Kreisjugendring München-Stadt), die wir seit 2010 fördern.

Die Castringius Stiftung unterstützt das Projekt mit jährlich 900 Euro.

www.s-duelfer.de

Perspektiven schaffen - Leben verändern.
Wir helfen dort, wo öffentliche Hilfe aufhört.

Perspektiven schaffen - Leben verändern.
Wir helfen dort, wo öffentliche Hilfe aufhört.